©MITTELBAYERISCHE | Schwandorf, das Städtedreieck und Neunbu

Die Feuerwehr war schnell zur Stelle. FOTO: BETTINA MEHLTRETTER

BRAND

Einsatz am Wendelinplatz

SCHWANDORF. Der Einsatz, zu dem die Freiwillige Feuerwehr Schwandorf am Montagmittag gegen 13.25 Uhr alarmiert worden ist, hätte brisant werden können: Am Wendelinplatz, direkt neben der Fahrbahn, stand ein Dodge Durango in Flammen. Das Fahrzeug hatte einen Gastank. Doch Feuerwehr-Einsatzleiter Michael Furtwengler zufolge hatten Besitzer und Einsatzkräfte Glück: Der Mann, der das Auto fuhr, wurde nicht verletzt – und für die Feuerwehr blieb der Einsatz der eines Standard-Pkw-Brands, weil die Sicherungsmechanismen des Tanks funktionierten, sagt Furtwengler. Schon nach etwa 30 Minuten konnte die Truppe wieder abrücken. Sie hatten den Brand, der wohl wegen eines technischen Defekts entstand, in Nullkommanix gelöscht. Schon am Nachmittag war klar: Das helle Pflaster, auf dem das brennende Fahrzeug stand, kann wohl nicht gerettet werden. Laut Furtwengler ist darauf viel Plastik aus dem brennenden Kühlergrill getropft. Bauhofmitarbeiter rückten daher an, um sich vor Ort ein Bild zu machen. (bm/il)